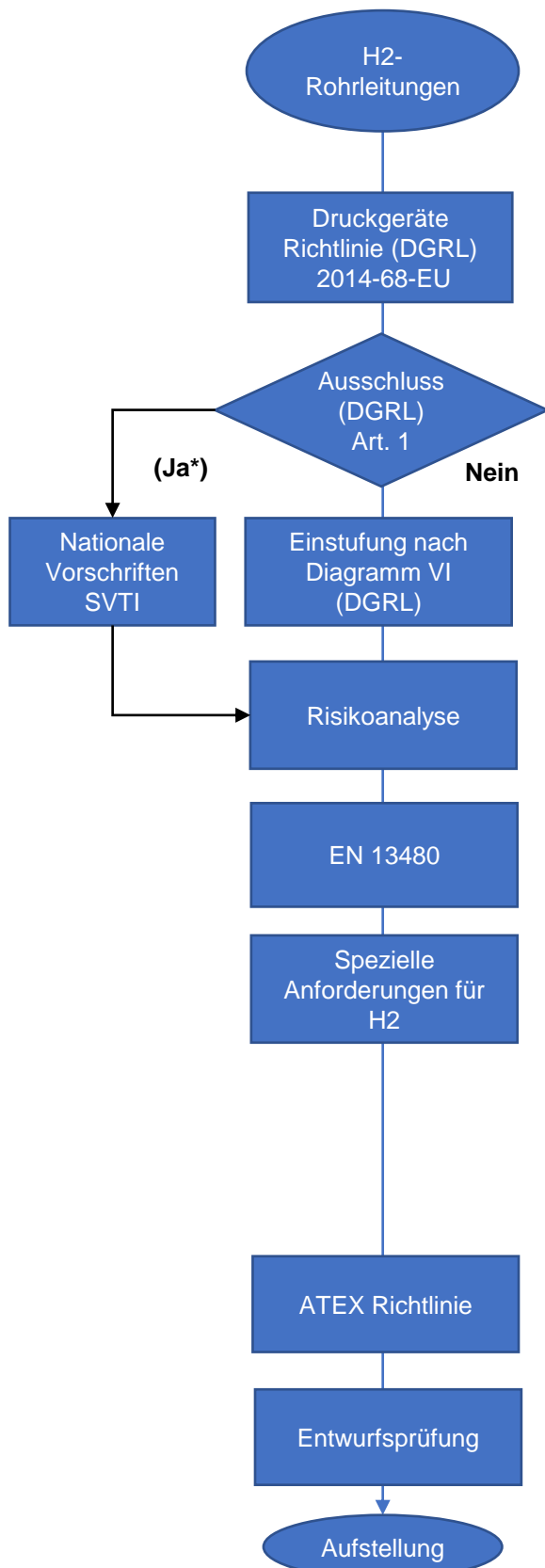


Grundlegende Anforderungen für Druckwasserstoff-Rohrleitungen

FO12130
KIS > Leistung > Inspektionsdienst



Projektidee

Erforderliche Angaben zu: Nenndruck, Nennweite, Durchmesser, Werkstoff, Schweißverfahren

Konformitätsbewertung gemäss der Druckgeräterichtlinie unter Einbezug spezieller Anforderungen für H₂; Technische Regel 706 (SVTI)

*Ja z.B. Fernleitungen. 100% Wasserstoffleitungen unterliegen jedoch nicht den Nationale Vorschriften. => Konformitätsbewertung weiter gemäss DGRL.

Nein - z.B. Rohrleitungen bei Hausinstallationen

Einstufung gemäss DGRL bzgl. Kategorie und Modul
Ab Kategorie 3 muss notifizierte Stelle einbezogen werden

Analyse der Gefahren und Risiken bzgl. Betrieb und Umgebung

Anforderung an metallische Rohrleitungen bzgl. Konstruktion, Herstellung, Verlegung und Prüfung

Spezielle Anforderungen an geschweisste Druckwasserstoff-Rohrleitungen aus ferritischen Stählen (Anlehnung an SVTI Regelwerk, Technische Regel 706) :

- Grundwerkstoffe (Wasserstoffversprödung)
- Schweißnahtverbindungen nach EN ISO 5817-B
- Zerstörungsfreie Prüfung erhöht, z.B. 100% RT, UT, MT, PT
- Wärmebehandlungen – Härtemessungen
- Wenige lösbare Verbindungen, um Leckagen zu verhindern

Konformitätsbewertung entsprechend ATEX Richtlinie

Einbezug der notifizierte Stelle für die Entwurfsprüfung ab Kategorie 3.
Nach abgeschlossener Entwurfsprüfung Freigabe für die Konstruktion und Aufstellung